



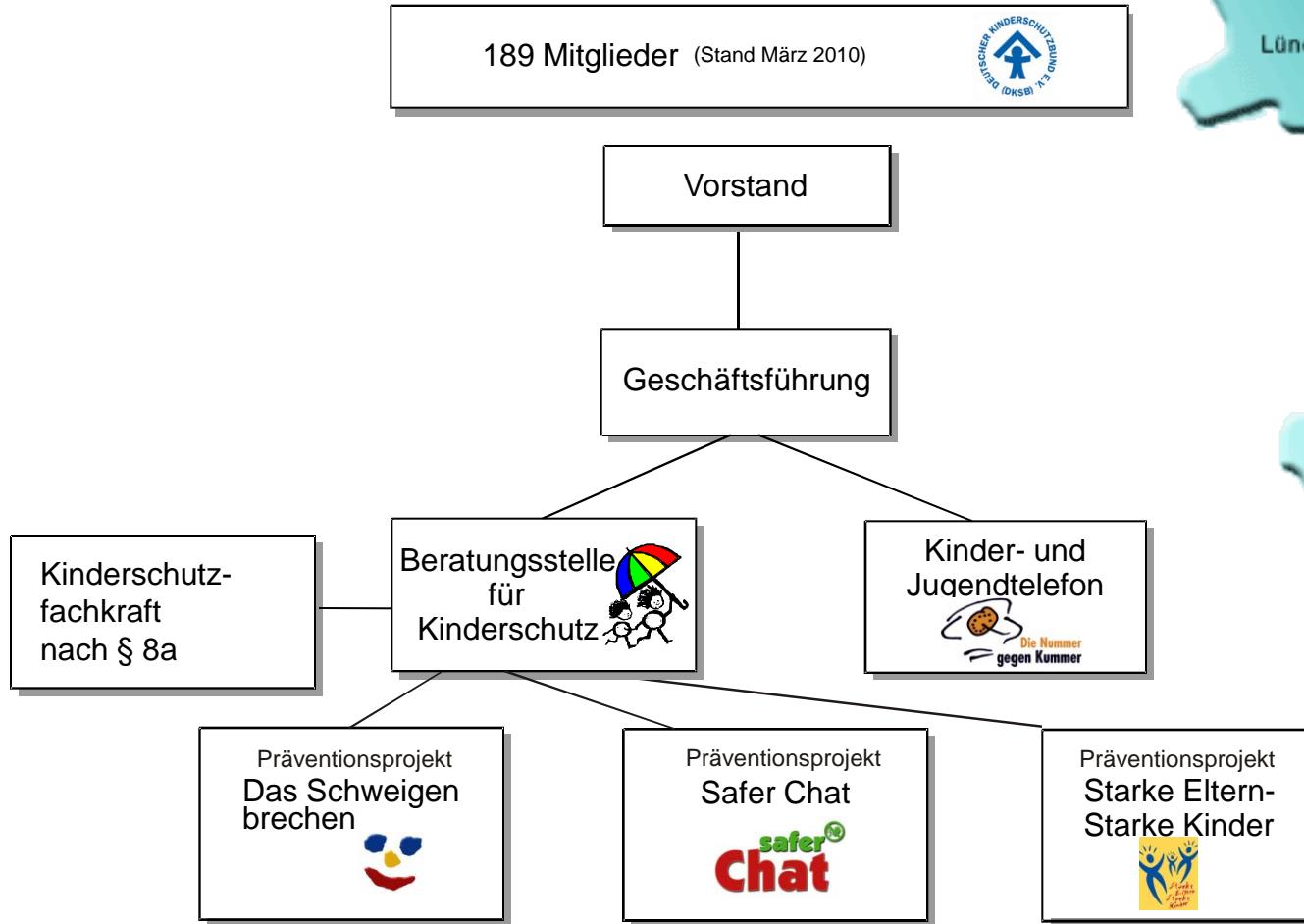
die lobby für kinder





die lobby für kinder

Vereinsstruktur

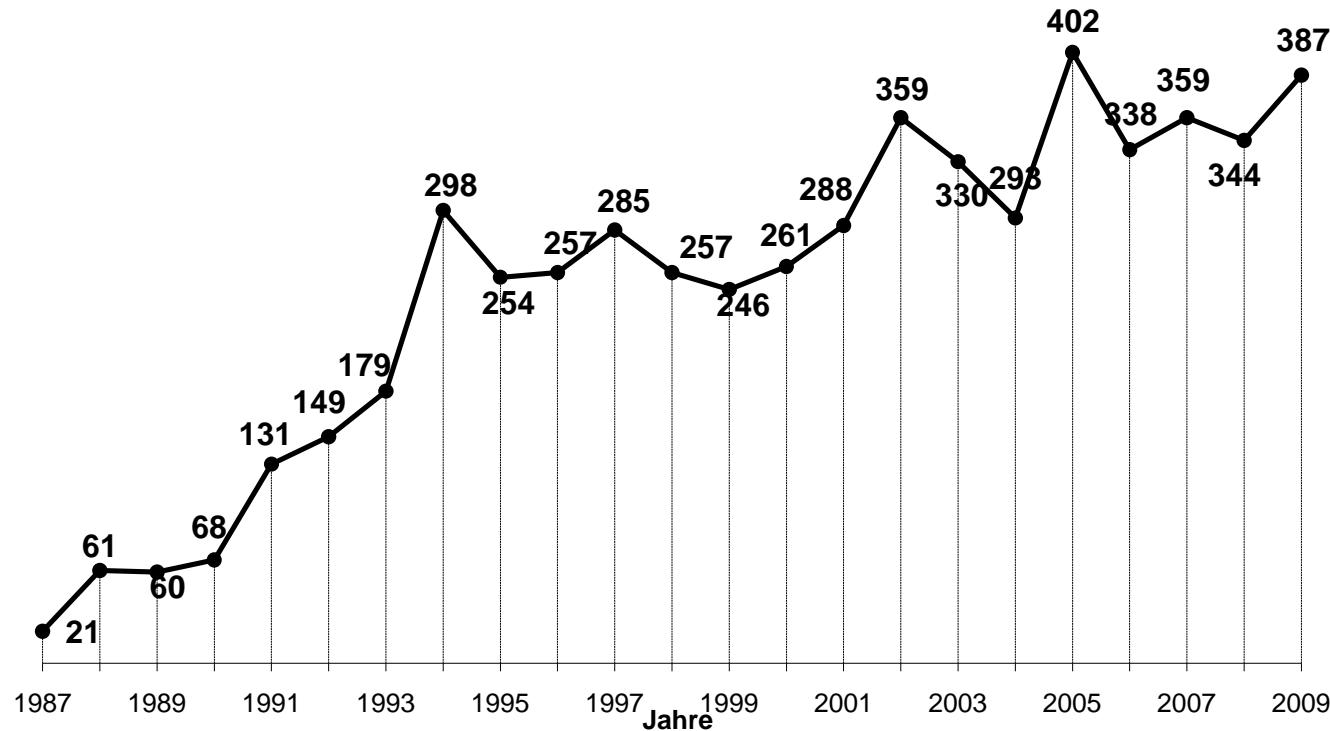




die lobby für kinder

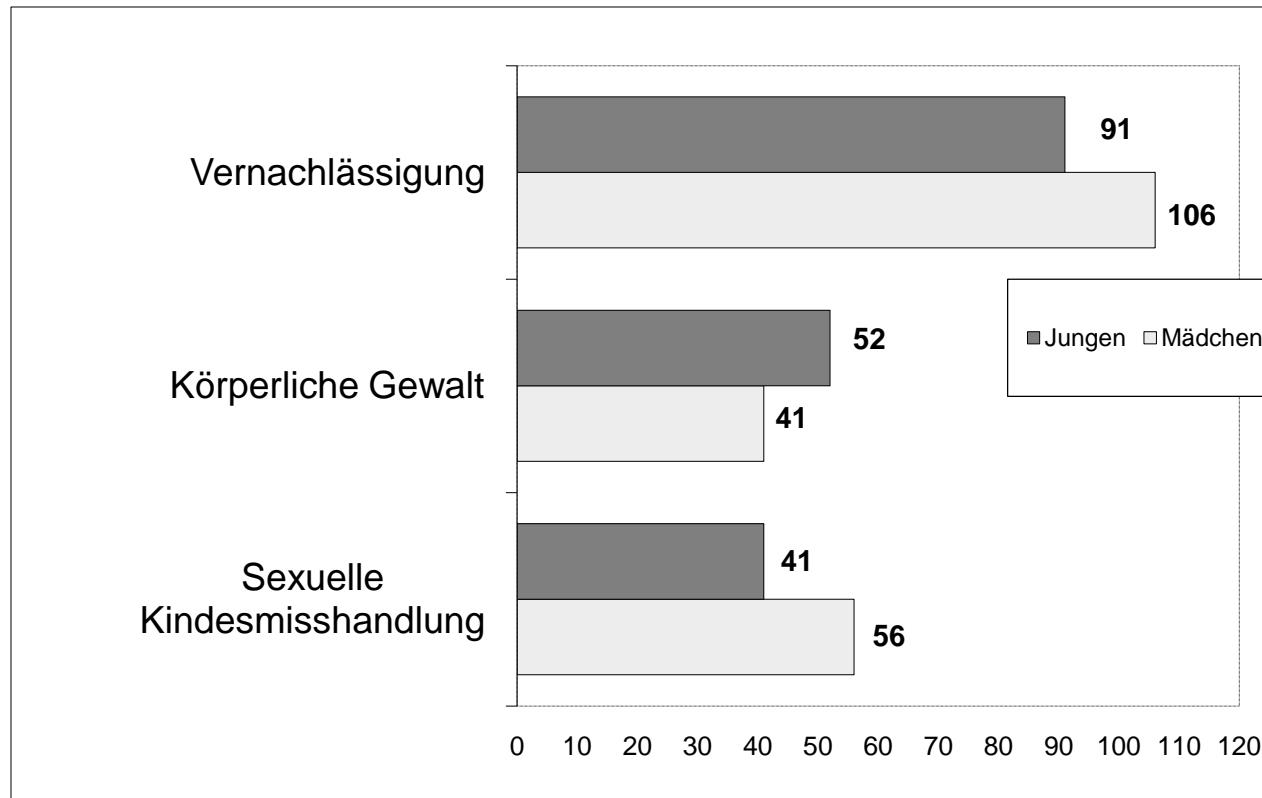


Beratungsstelle für Kinderschutz Klientenzahlen und Anmeldegründe in 2009





Beratungsstelle für Kinderschutz Klientenzahlen und Anmeldegründe in 2009





Beratungsstelle für Kinderschutz Klientenzahlen und Anmeldegründe in 2009

	sexuelle Misshandlung		körperliche Misshandlung		Vernachlässigung		387
	Mädchen	Jungen	Mädchen	Jungen	Mädchen	Jungen	
Unna	11	7	10	13	19	18	78
Bergkamen	12	9	5	12	17	11	66
Fröndenberg	5	4	9	8	15	17	58
Selm	6	2	2	4	13	11	38
Kamen	7	2	5	2	13	9	38
Holzwickede	5	2	1	4	8	6	26
Schwerte	3	4	3	2	7	5	24
Bönen	2	3	4	1	4	4	18
Lünen	3	4	2	2	4	3	18
Werne	1	1	0	3	4	4	13
außerhalb	1	3	0	1	2	3	10
	56	41	41	52	106	91	



die lobby für kinder

Kinderschutzfachkraft nach §8a SGB

- Für Grundschulen und die OGS der Stadt Selm
- für städtische Kindergärten und Kindertagesstätten in Selm
- Fortbildungen für Kindergärten und Schulen im Bereich des Kreisjugendamtes
- Fortbildungen im Bereich der Kooperation Gesundheitshilfe – Jugendhilfe
- Aufbau und Anleitung eines kreisweiten Arbeitskreises für Kinderschutzfachkräfte



die lobby für kinder

Das Kinder- und Jugendtelefon



0800 – 111 0 333

- Kostenfrei
 - Anonym
 - Kompetent
 - Wochentags von 14:00 Uhr bis 20:00 Uhr erreichbar
- zwischen 3.000
und 4.000 Anrufe jährlich !**



die lobby für kinder

Was bietet das Kinder- und Jugendtelefon?

Beratung für Kinder und Jugendliche zu:

- Akuten Familien- und Beziehungsproblemen
- Gewaltproblematiken
- Sexualität
- Partnerschaft / Freundschaft
- Schulproblemen
- Fragen zur Lebensbewältigung
- Allgemeine Informationsvermittlung



0800 – 111 0 333



„Das Schweigen brechen“

1. Schulprojekt

- Schulungen in den 4. – 6. Jahrgängen zum Thema „Sexueller Missbrauch“. Kinder sollen dazu befähigt werden, sich zur Wehr zu setzen, in die Offensive zu gehen und Handlungsstrategien in Gewaltsituationen entwickeln zu können
- Ziel ist es, das Thema „Sexueller Missbrauch“ weiter publik zu machen und Kinder zu stärken

2. Lehrer- und Elterninformationen

- Informationsabende zum Thema „Sexueller Missbrauch“
 - Was wird unter sexuellem Missbrauch verstanden?
 - Wie hoch ist das Ausmaß sexueller Kindesmisshandlung
 - Was sind mögliche Anzeichen und Folgen?
 - Was kann man tun, wenn man sexuellen Missbrauch vermutet?



die lobby für kinder

„Safer Chat“



Schulprojekt im 5. und 6. Jahrgang

- Über 90% aller Pädosexuellen suchen sich ihre Opfer im Internet
- Ziel des Projektes ist es, den Kindern die Gefahren im Netz zu verdeutlichen
- Durch das Besprechen von „Chat – Regeln“ sollen Kinder eine Möglichkeit bekommen, sicherer im Netz surfen zu können
- Die Kinder sollen im Gespräch Handlungsstrategien entwickeln, um sich besser wehren zu können



Auswirkungen von Kürzungen im Kinderschutz

Eine Kürzung beim Kinderschutzbund um 30.000 Euro hätte gravierende Auswirkungen für von Gewalt bedrohter Kinder im Kreis Unna.

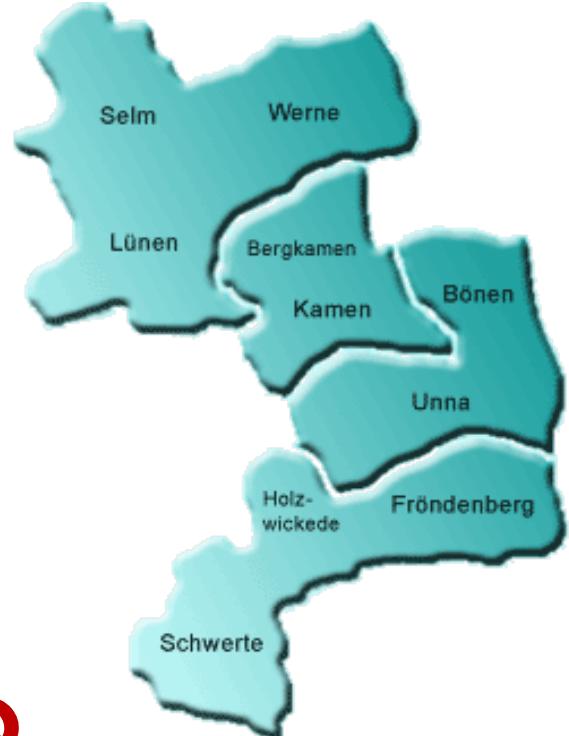
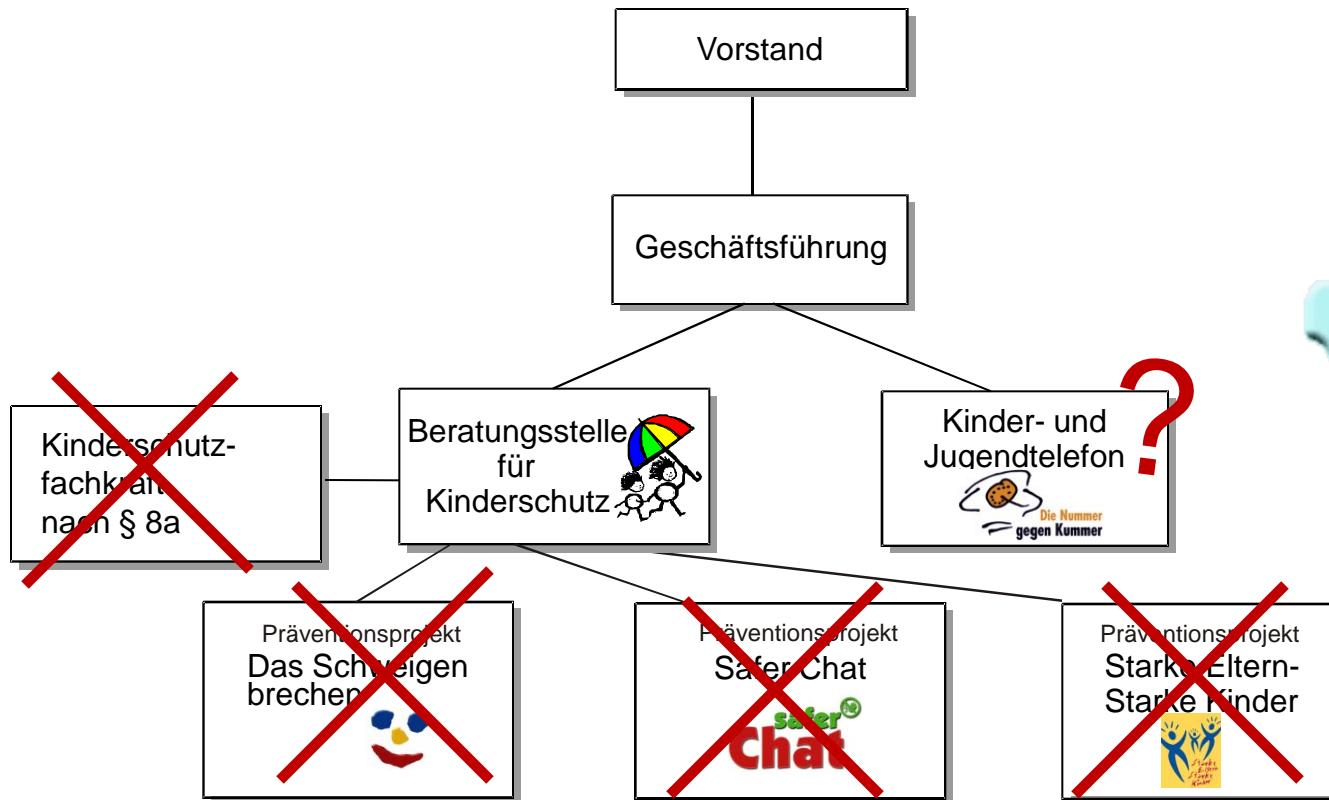
- Der gesamte präventive Bereich zum Schutz vor körperlicher Gewalt und sexueller Gewalt wäre nicht mehr zu finanzieren.
- Vernetzungsstrukturen könnten nicht weiter ausgebaut und gepflegt werden.
- Aufsuchende Beratung und Therapie müssten eingeschränkt werden.



die lobby für kinder

Vereinsstruktur

189 Mitglieder (Stand März 2010)





die lobby für kinder

Bericht der Expertenkommission „Kinderschutz in NRW“

vom 27.01.2010

- Wirksamer Kinderschutz als gesellschaftliche Aufgabe
- Prävention stärken
- Risiken rechtzeitig wahrnehmen und durch frühe Hilfen sichern
- Gefahren erkennen und professionell helfen
- Vernetzung fördern und
- Wissen bereitstellen



Empfehlungen der Expertenkommission

Gesellschaftliche Organisationen und ehrenamtliches Engagement fördern:

- Die Arbeit der freigemeinnützigen Organisationen benötigt eine angemessene Wertschätzung, bessere Rahmenbedingungen und großzügig bemessene Mittel für Fortbildung, Beratung und Unterstützung.

Ressourcen bereitstellen:

- Land und Kommunen sind gefordert, den Kinderschutz mit den notwendigen Rahmenbedingungen zu versehen und die erforderlichen Ressourcen zur Verfügung zu stellen.

Vernetzung fördern:

- Kinderschutz ist eine Aufgabe von vielen Akteuren. Netzwerke können den Kinderschutz vor Ort nachhaltig verbessern.
Grundbedingung ist, dass die Kooperation verbindlich gestaltet wird.